

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Ortsbeirats Oedingen** der Stadt Remagen vom 17.11.2009

---

Einladung: Schreiben vom 10.11.2009  
Tagungsort: Gaststätte Breuer, Gesellschaftsraum  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 22:00 Uhr

### **Anwesend:**

**Ortsvorsteher**  
Jürgen Meyer

**Verwaltung**  
Uwe Heuser

**Schriftführer/in**  
Nadine Dernbach

**Ortsbeiratsmitglieder**  
Hans-Willi Jungbluth  
Detlev Maaß  
Stefan Plück  
Oswald Risch  
Beate Schleitzer  
Harald Schleitzer  
Olaf Wulf

### **Entschuldigt fehlen:**

**Beigeordnete/r**  
Dr. Rüdiger Finger

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Genehmigung der Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung vom 29.09.2009
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Verkehrsschau vom 29.10.2009
- 4 Wanderwege und deren Beschilderung um Oedingen
- 5 Aktion "Sauberes Remagen"
- 6 Oedingen-online
- 7 Ganztagschule St. Martin, Beförderung der Oedinger Schüler
- 8 Haushalt 2010
- 9 Mitteilungen und Anfragen

**3. ÖFFENTLICHE SITZUNG**  
-----**Zu Punkt 1 – Genehmigung der Niederschrift über die 2. öffentliche Sitzung vom 29.09.2009 –**  
-----

einstimmig beschlossen

**Zu Punkt 2 – Bürgerfragestunde –**  
-----Protokoll:

Herr Jankowiak berichtet von einer Auskunft, eines Mitarbeiters des T-Shops in Bad Godesberg, wo in Frage gestellt wird, dass Oedingen DSL bekommt. Er bittet um eine Auskunft zum Sachstand DSL in Oedingen. Herr Johnke teilt mit, dass im Dezember ein Pressetermin mit der Telekom und der Stadt Remagen stattfinden wird.

Herr Heinz Heuser trägt vor, dass der Schwerlasttransport in Oedingen zugenommen hat und möchte wissen, was dagegen unternommen wird. Der Ortsvorsteher verweist auf TOP 3 der Tagesordnung.

### Zu Punkt 3 – Verkehrsschau vom 29.10.2009 –

---

#### Protokoll:

Verwaltungsmitarbeiter Uwe Heuser gibt Auskunft über die Situation des Schwerlastverkehrs in Oedingen. Es wurde beobachtet, dass das Unternehmen Groß verstärkt durch Oedingen fährt. Oswald Risch berichtet dazu, dass das Unternehmen zurzeit in Unkelbach tätig ist. Zu dem wurden des Öfteren blaue Lastkraftwagen mit dem Nummernschild „MYK“ gesichtet. Herr Heuser klärt ab, um welches Unternehmen es sich handelt.

Oswald Risch teilt mit, dass in Oberwinter ein Verbotsschild für Lastkraftwagen mit dem Zusatz 7,5 Tonnen steht. Uwe Heuser klärt mit der Kreisverwaltung ab, warum dieses Schild dort steht.

Der Ortsvorsteher hatte bei der Stadt Remagen nach einer Beschilderung der Kapelle St. Gertrud nachgefragt. Ihm wurde mitgeteilt, dass zurzeit nur die „Großsehenswürdigkeiten“ eine braune Beschilderung haben. Der Ortsbeirat Oedingen wünscht eine Beschilderung an der K40 zur Oedinger Kapelle. Der Ortsvorsteher nimmt dazu Kontakt mit Herrn Bors auf. Der Beschluss erging einstimmig.

Die Verwaltung wird gebeten ein Fahrverbotsschild für den Fußweg „Oedingen-Werthhoven“ an der vorgesehenen Stelle aufzustellen und sich mit der Gemeinde Wachtberg in Verbindung zu setzen, damit diese ein gleiches Schild von der anderen Seite aufstellt. Außerdem möchte der Ortsbeirat Oedingen, dass im Brückenbereich Werthhoven ein UProfil aufgestellt wird, damit Mofafahrer von der Durchfahrt verhindert werden. Herr Heuser nimmt dazu Kontakt mit der Gemeinde Wachtberg auf.

Bei der letzten öffentlichen Sitzung wurde ein Antrag gestellt, den Amselweg als Spielstraße auszuweisen. Uwe Heuser hat dem Ortsbeirat die Auswirkungen aufgezählt. Der Antrag wird vom Ortsbeirat abgelehnt.

Der Beschluss erging einstimmig.

Bei der Einmündung des Fußweges von der Kapelle auf den Amselweg soll ein Bügel zum Schutz für Fußgänger und Kinder sowie ein Warnschild aufgestellt werden.

Der Beschluss erging einstimmig.

Detlef Maaß stellt den Antrag einer Zone Tempo 30 für den Amsel- und Finkenweg.

Der Beschluss erging bei drei Enthaltungen einstimmig.

Uwe Heuser teilt mit, dass das Tempolimit 30, das sich an beiden Seiten des Ortseingangs befindet, für die gesamte Wachtbergstraße gilt und nicht durch Einmündungen aufgehoben wird. Die Verwaltung wendet sich, mit der Bitte zwei weitere Tempolimit 30 Schilder aufzustellen, an die Straßenmeisterei.

Die Schilder sollen aus Richtung Werthhoven an der Ecke Burgstraße und aus Richtung Unkelbach in Höhe der Einmündung Gertrudisweg aufgestellt werden.

Oswald Risch meint, dass das Schild, Ecke Burgstraße, das Tempo 30 aufhebt. Die Verwaltung klärt ab, ob dies der Fall ist.

Uwe Heuser teilt mit, dass die Temposchwelle für „In der Berling“ in Arbeit ist.

Der Ortsvorsteher dankt Stefan Plück dafür, dass er sich um die Aufstellung einer Geschwindigkeitsmessanlage gekümmert hat. Die Auswertungen werden demnächst zugesandt.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 4 – Wanderwege und deren Beschilderung um Oedingen –**

---

##### Protokoll:

Der Ortsvorsteher ist in Kontakt mit der Verwaltung getreten. Es besteht eine Wanderkarte für Remagen und Umgebung. Eine Gruppe müsste die Wanderwege um Oedingen erarbeiten und diese an die Stadt weiter geben. Die Ortsbeiratsmitglieder Beate Schleiter und Stefan Plück nehmen sich der Sache an und wollen u.a. mit Frau Menacher in Kontakt treten.

#### **Zu Punkt 5 – Aktion "Sauberes Remagen" –**

---

##### Protokoll:

Jürgen Meyer stellte den Mitgliedern die Aktion „Sauberes Remagen“ vor. Es beinhaltet die Aufstellung verschiedener Schilder, die auf richtiges Verhalten verweisen, dass für ein sauberes Remagen notwendig ist. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender Beschluss: Die Plakate sollen in Oedingen nicht aufgestellt werden.

Der Beschluss erging einstimmig.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 6 – Oedingen-online –**

---

##### Protokoll:

Der Ortsvorsteher beantragt die Sitzung zu öffnen, damit Oliver Hüppe zu seiner vorläufig geschlossenen Internetseite [www.Oedingen-online.de](http://www.Oedingen-online.de) ausführen kann. Oliver Hüppe teilt mit, dass er die Internetseite Oedingen-online aus finanziellen Gründen und vor allen Dingen aus nachlassendem Interesse der Vereine aufgibt. Die notwendigen aktuellen Informationen werden ihm nicht mehr übermittelt. Der Ortsvorsteher schlägt vor, die Thematik zuständigkeithalber an die Hallengemeinschaft Oedingen weiterzuleiten. Der Ortsbeirat stimmt dem zu.

## **Zu Punkt 7 – Ganztagschule St. Martin, Beförderung der Oedinger Schüler –**

---

### Protokoll:

Nach einem Schreiben an den Bürgermeister und den Landrat, teilt Herr Bürgermeister Georgi mit, dass ab dem 01.12.2009 ein Bus um 16:04 Uhr fahren wird. Dies ermöglicht den Oedinger Ganztagschülern am Unterricht bis 16.00 Uhr teil zu nehmen und anschließend mit dieser direkten Anbindung nach Ende des Unterrichts nach Oedingen zu gelangen.

## **Zu Punkt 8 – Haushalt 2010 –**

---

### Protokoll:

Der Ortsvorsteher trägt vor, dass im Haushalt 2009 noch 1000,00 € für Spielplätze in Oedingen vorhanden sind. Im Haushalt 2010 werden vermutlich wieder 1000,00 € zur Verfügung stehen. Da ein Spielgerät für ca. 2000,00 € angeschafft werden soll klärt der OV, ob die 1000,00 € aus 2009 nach 2010 übertragen werden können.

Im Nachtragshaushalt 2009 wurden 1500,00 € zur Bepflanzung des Wendeplatzes an der Feuerwehr und 2000,00 € zur Sicherung der Grillhütte auf Vorschlag der Verwaltung durch den Stadtrat genehmigt.

Berücksichtigte Mittelanmeldungen für den Ortsbeirat Oedingen als Vorschlag der Verwaltung zur Vorlage im Haupt- und Finanzausschuss und im Stadtrat:

Ausbau Amselweg 15.000,00 €  
 Fußweg entlang der K40 10.000,00 €  
 Einrichtung Flutlichtanlage auf dem Sportplatz 10.000,00 €  
 Neubau Spielplatz Amselweg 4.000,00 €  
 Vergatterung Türen und Fenster Grillhütte 3.000,00 €  
 Fahnenmast Dorfgemeinschaftshaus 1.500,00 €  
 Einrichtung Jugendtreff Oedingen 1.500,00 €  
 Budget Spielplätze 1.000,00 €  
 Schaukasten für öffentliche Bekanntmachungen 600,00 €

Der Ortsbeirat stimmt dem Vorschlag der Verwaltung zu.  
 Der Beschluss erging einstimmig.

einstimmig beschlossen

## **Zu Punkt 9 – Mitteilungen und Anfragen –**

---

### Protokoll:

Der Ortsvorsteher teilt mit:

- + dass der Glascontainer im Dezember/Januar auf den Vorplatz der Rheinhöhenhalle umgesetzt wird.
  - + dass die Anfrage von Landwirt Schäfer, bezüglich des Schildes Wasserschutzgebiet geklärt wurde. Das Schild kann beseitigt werden.
  - + dass Sammelbehälter für Altbatterien nicht mehr aufgestellt werden. Die Batterien werden in den Geschäften kostenlos entgegengenommen.
  - + dass dieses Jahr keine Grünmüllannahme durch Fa. Gräfe durchgeführt wird, weil die Entsorgung durch den Kreis am 23.11.2009 erfolgt.
  - + dass die Kosten für den Kranz zur Niederlegung am Ehrendenkmal zum Volkstrauertag künftig von der Stadt Remagen getragen werden.
  - + Die katholische Kirchengemeinde bedankt sich schriftlich für die Überreichung der Haushaltsmittel zur Stärkung des Ehrenamtes in Höhe von 250,00 €
- Detlef Maaß fragt nach dem Sachstand zur Beleuchtung hinter dem Pfarrheim.  
Da sich Hans Kossin in der Vergangenheit mit dieser Thematik befasst hat, schlägt der Ortsvorsteher vor, nach einem Ortstermin mit Herrn Kossin die Angelegenheit weiter zu führen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22:00 Uhr.

Remagen, den 015.01.20109

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Jürgen Meyer  
Ortsvorsteher

Nadine Dernbach